

Ideen für mehr Spaß und Abwechslung beim Spazieren gehen / Wandern mit Kindern

Beschäftigungsspiele:

- **Suchspiel:** Tiere zählen: Jedes Familienmitglied wird beauftragt aufmerksam eine Tiersorte zu suchen und zu zählen (Bsp.: Vögel, Käfer, Würmer, Säugetiere (Eichhörnchen, Rehe, Hunde etc.).
Abgewandelt: Wer sieht als nächstes - einen Farn, eine Biene, einen Vogel, ein Haus Alle suchen. Wer den genannten Gegenstand, Tier, Pflanze sieht, darf die nächste Aufgabe stellen.
- **gemeinsam Lieder singen:**
 - Auf der Mauer auf der Lauer
 - Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad, - da können die Kinder Strophen erfinden, meine Oma backt im Kühlschrank einen Kuchen, lernt im Suppenteller schwimmen, geht im Sommer gerne Skifahrn ...
 - Oh, du lieber Augustin, Augustin ... alles ist hin. Immer ein Kind darf dann sagen bzw. singen, was alles hin ist: Tür ist hin, Stuhl ist hin, Knie sind hin, Schuhe sind hin ... und alle: Oh, du lieber Augustin, alles ist hin.
 - Die Räder vom Bus dreh'n sich rundherum (Wischer wischen hin und her , Fahrer sagt Fahrkarten bitte, Mamas machen bablabla, Babys machen wäwäwä, Kinder rennen hin und her, ...)
 - Beim Wandern kann man auch sehr gut Kanon singen üben.
- **Endlosspiele:** Ich packe meinen Koffer, Ich sehe was, was du nicht siehst.
- **Linienlaufen:** Sucht euch eine Linie und läuft auf der Linie, versucht die Linie immer weiter fortzusetzen (Bsp.: Wegrand, Baumstämme, vlt nicht im Wald aber sonst: Ritzen im Pflaster).
- **Sachen raten:**
 - Geräusche raten: Einer macht ein Geräusch, alle anderen raten. Eine pfeift oder summt den ersten Takt eines Liedes, die anderen raten.
 - Tiere raten: Eine denkt sich ein Tier und alle anderen raten: Hat dein Tier Pfoten, Fell, ... ist es braun? Immer der, der geraten hat, darf die nächste Aufgabe stellen.
- **Versteckspiel:** Mama und Kind machen eine kurze Pause und zählen bis ..., Papa geht derweil vor und versteckt sich am Wegrand (in wechselnder Besetzung).
- **Anleinen:** Eine lange Schnur / Springseil mitnehmen, daran kann man sich festhalten, jeder darf mal vorne sein , man kann Pferdchen spielen, ...
- **Märchen erzählen**
- **Eine Geschichte immer weitererzählen:** Jeder sagt einen Satz; **Wortketten** bilden (Baumhaus, Haustür, Tür...)
- **Miniolympiade:** Zunächst ein normales Wettrennen bis zu einem gewissen Punkt (Baum, Wegbiegung, Wiese), später vielleicht ein Wetthüpfen, anschließend ein Wettrückwärtslaufen etc
- **Besonderes Wissen** an den Mann, an die Frau bringen: Wisst ihr, wie hoch ein Jaguar springt? Wisst ihr, warum die Schlange eine gespaltene Zunge hat?
- **Mama und Papa wollen mal reden:** Funktioniert manchmal. Aber immer mal wieder auch nicht so gut.

Bewegungsspiele: Achtung, das verlangsamt das Tempo.

- Und eins, und zwei, und drei, und vier, und fünf, ... bis sieben, ein Hut, ein Stock, ein Regenschirm und vor zurück zur Seite ran, Hacke, Spitze, hoch das Bein.
- Oder: 21, 22, 3,4,5,6,27, 28,29,30, ja so geht der Bayerische Marsch, Marsch, Marsch, ja so tanzt der Knüppel auf dem Arsch, Arsch, Arsch ... dabei einander auf den Hintern hauen. 31,32,3,4,5,6,37, ... Man kann vorher festlegen, bis wohin gezählt wird. Dieses Spiel ist ein Lied, es kann aber auch rhythmisch gesprochen werden.

- Laufen auf verschiedene Arten:
 - Seemannsgang. Man läuft ganz breitbeinig. Dabei fasst man sich um die Hüfte. Die Beine müssen umeinander kommen. Das geht nur im Gleichschritt, sonst stolpert man. Das muss man üben. Schließlich und endlich geht das sogar rennend.
 - Stocklaufen: Ein Stock wird zwischen die Beine geklemmt, wer am schnellsten oder weitesten damit laufen kann, hat gewonnen.
 - Steckenpferd: Das Kind besteigt ein Stock-Pferd und reitet ein Stück des Weges; kreative Mitspieler geben dem Pferd eine Stimme, füttern es und lassen es den Reiter auch mal abwerfen.
- Vater Abraham hat 7 Söhne